



REVO 25 Variant

Revisionsklappe für Wand- und Deckensysteme

Produktbeschreibung

Revisionsklappe zum Einbau in Wände und Unterdecken ohne bauphysikalische Anforderungen.

REVO 25 Variant besteht aus:

- Eloxiertem Aluminium-Außenrahmen
- Herausschwenkbaren und komplett demontierbaren Innendeckel
- Wahlweise flächenbündig eingeklebter oder verschraubter Gipsplatte Diamant GKFI (200 x 200 mm bis 600 x 600 mm)
- Bei Maßen > 600 mm Auslieferung nur als verschraubte Variante, bei Maßen > 800 mm Auslieferung nur mit Verstreibungsprofilen

Eigenschaften und Mehrwert

- Universell einsetzbar für Beplankungsdicken 20 und 25 mm
- Nachträglich einsetzbar
- Befliesbar

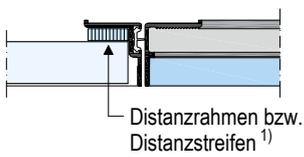
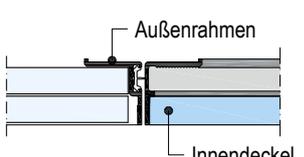
Anwendungsbereich

Universell einsetzbar für Decken und Wände, z. B.:

- Montagewände
- Vorsatzschalen
- Unterdecken

Ausführung

Montage

Beplankungen	
20 mm	
2x 12,5 / 25 mm	

1) Distanzrahmen bzw. Distanzstreifen sind der Verpackung beigelegt.

Hinweise	Bei rechteckigen Revisionsklappen ist das Verschluss- und Scharniersystem standardmäßig an der Längsseite angebracht. Bei Wand-Revisionsklappen ist das Verschlussssystem immer oben und das Scharniersystem immer unten angeordnet.
	Mindestens
	<ul style="list-style-type: none"> ■ 2 Schrauben je Rahmenseite bei Klappengröße < 500 x 500 mm ■ 3 bzw. 4 Schrauben bei Klappengröße \geq 500 x 500 mm
	Schraubenabstand maximal 200 mm. Im Bereich der Revisionsklappen dürfen keine Plattenstöße angeordnet werden.
	Dem Produkt beiliegende Montageanleitung beachten.
	Ausführung der Decken-, Wand- und Vorsatzchalensysteme gemäß den jeweiligen aktuellen Knauf Detailblättern.

Verschrauben der Beplankung mit dem Rahmen mittels Schnellbauschrauben TB bzw. Diamantschrauben XTB.

Die Montage erfolgt entweder mit Unterkonstruktion oder nachträglich. Ausschnitt 12 mm größer als die Revisionsklappenabmessung (= Lichter Durchgang) ausbilden.

Wechsel aus CD- oder CW-/UW-Profilen entsprechend der Abmessung der Revisionsklappe anordnen. Abstände zwischen Ausschnitt und Wechsel von mindestens 30 mm und maximal 100 mm einhalten.

Beim Deckeneinbau zusätzlich 4 drucksteife Abhänger in den Eckbereichen der Revisionsklappe befestigen.

Bei Auswechslung von abgehängten Deckenprofilen sind zusätzliche Abhänger erforderlich.

Revisionsklappen-Außenrahmen in die Öffnung einbringen, auf die Beplankung auflegen, ausrichten und festschrauben. Anschließend Innendeckel einsetzen und Verschlussfunktion überprüfen. Ist der Abstand zu den Installationen in der Wand oder Decke < 200 mm, muss der Einbau des Außenrahmens in die Gipsplatte zusammen mit der Beplankung durchgeführt werden. Bei Wand-Revisionsklappen zum Öffnen der Klappe einen Bewegungsspielraum von \geq 30 mm im oberen Drittel der Klappenrückseite berücksichtigen. Je nach Ausführung und Einbausituation der Revisionsklappen sind Wechsel aus Profilen erforderlich (siehe Schemazeichnungen).

Nachträgliche Montage möglich

Bei nachträglichem Einbau der Revisionsklappe wird die Beplankung herausgesägt. Öffnung mit umlaufenden Profilstücken (CD- oder UW-/CW-Profile) hinterlegen und verschrauben (Schraubabstand \leq 150 mm).

Verspachtelung

Revisionsklappen-Außenrahmen und Decken- oder Wandfläche mit Uniflott verspachteln. Abspachtelung des Innenrahmens bei flächenbündig eingeklebten Gipsplatten bis zu einer Oberflächenqualität der Ausführungsstufe 2 nicht notwendig. Bei verschraubtem Innendeckel Schraubenköpfe verspachteln. Für Ausführungsstufe 3 Innendeckel scharf abziehen. Vorrichtung für Ausführungsstufe 4 auf Anfrage.

Reinigung

Außenrahmen, Innendeckel und speziell die Dichtungen nach dem Verspachteln gründlich reinigen.

Beschichtungen und Bekleidungen

Oberflächenbehandlung der Revisionsklappen mit Gipsplatteneinlage gemäß dem Knauf Detailblatt des jeweiligen Systems.

Revisionsklappe vorgerichtet für Fliesenbekleidung

Fliesenverlegung nur im Dünnbettverfahren (max. Dicke Kleber + Fliese 10 mm). Nach Montage der Revisionsklappe den Außenrahmen anspachteln, die Wandfliese kann anschließend exakt an den Lichten Durchgang (= Abmessung) herangeführt werden. Dichtung einlegen (auf Anfrage erhältlich).

Anmerkung für den Maler

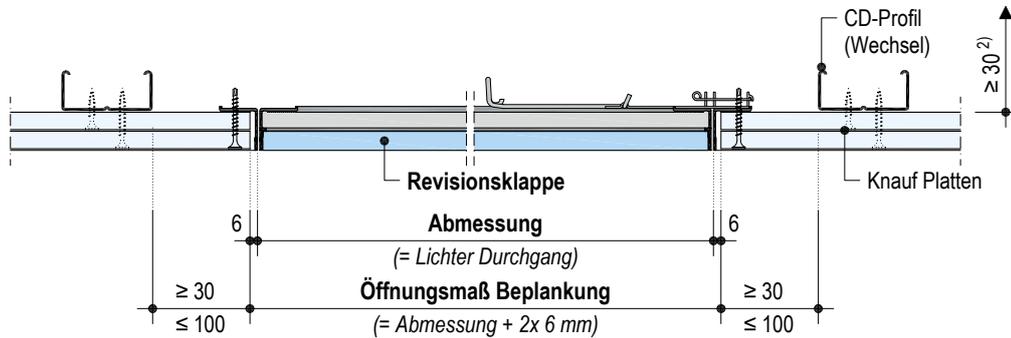
Den Revisionsklappen-Innendeckel vor der Beschichtung grundsätzlich herausnehmen und getrennt beschichten, damit keine Farbe in die schmale Fuge zwischen Innendeckel und Außenrahmen eindringt.

Einbau in Knauf Deckensysteme

Schemazeichnungen – Maße in mm

E112b.at-V1

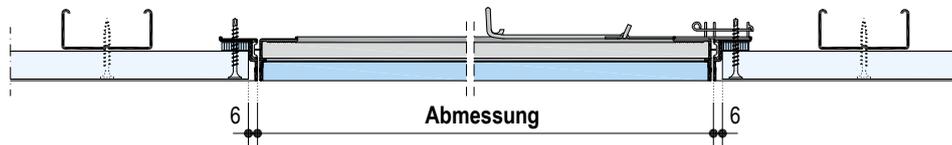
Z. B. Ausführung 2x 12,5 mm – Ohne Dichtung, Vertikalschnitt



2) Abstand zur Rohdecke/Installation

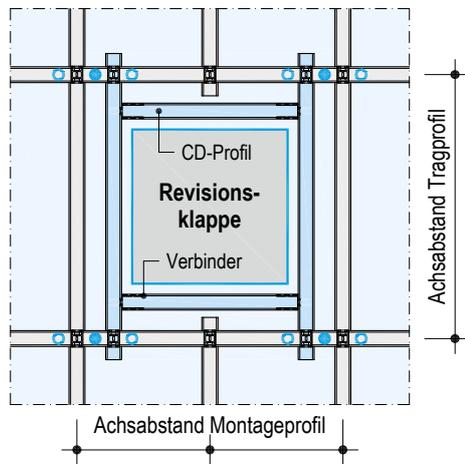
E112b.at-V2

Z. B. Ausführung 20 mm – Mit Dichtung, Vertikalschnitt

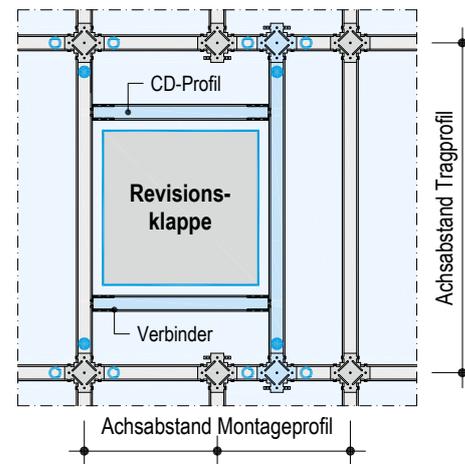


Beispiele – Schemazeichnungen Deckeneinbau

Doppelter Profilrost (Z. B. D112.at)



Niveaugleicher Profilrost (Z. B. D113.at)



Zusätzliche Unterkonstruktion
 4 zusätzliche Abhängepunkte (z. B. Nonius-Abhängung)
 Alternative Abhängepunkte

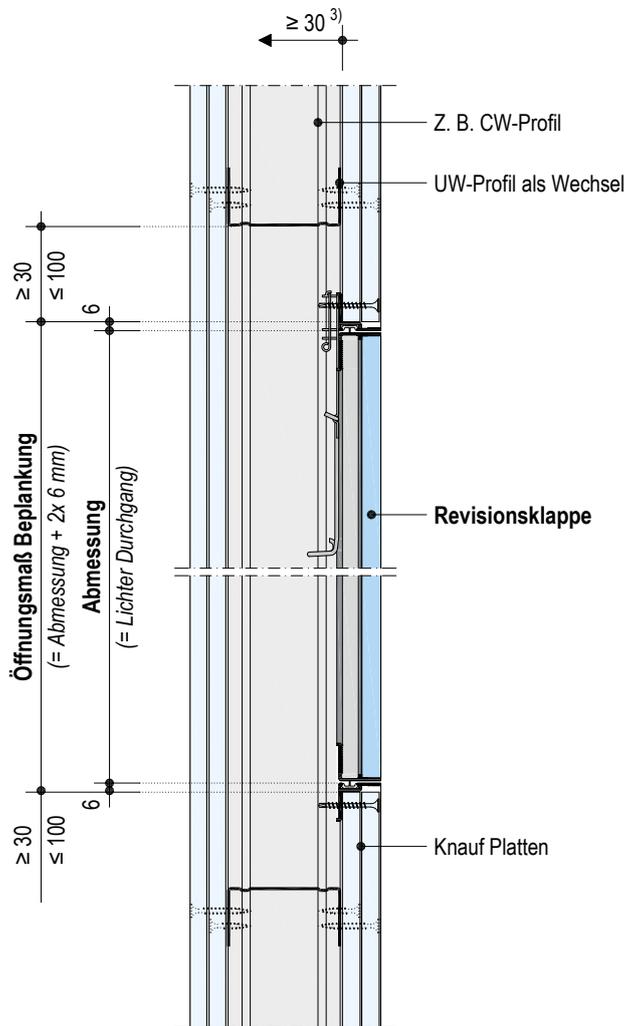
Für die Auswechslung werden Universalverbinder benötigt. Falls abgehängte Profile ausgewechselt werden, sind weitere Abhänger erforderlich.

Einbau in Knauf Wandsysteme

Maße in mm

E112b.at-V3

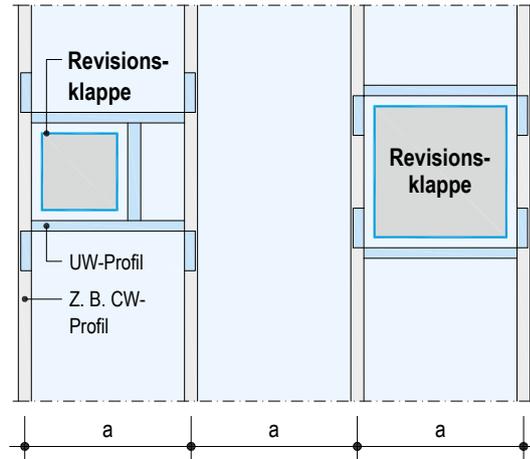
Z. B. Wandsystem, Ausführung 2x 12,5 mm – Mit Dichtung, Vertikalschnitt



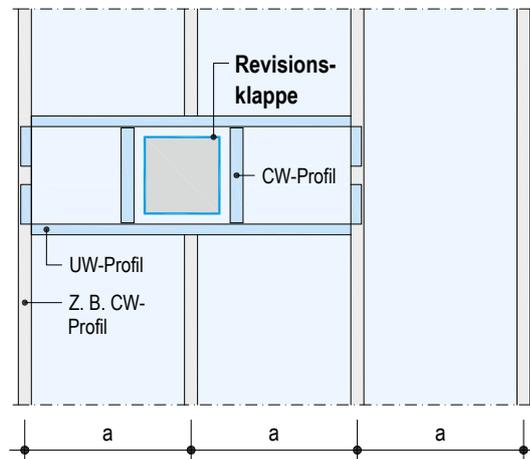
3) Bewegungsspielraum Revisionsklappe

Beispiele – Schemazeichnungen Wandeinbau

Ständerachsabstand a durchlaufend



Ständerachsabstand a unterbrochen



Zusätzliche Unterkonstruktion

Lieferprogramm

Bezeichnung	Ausführung	Breite x Länge mm	Gewicht kg/Stück	Verpackungseinheit	Artikelnummer	EAN
REVO 25 Variant	Geklebt	200 x 200	1,5	1 Stück/Paket	00111895	4003982203359
		300 x 300	2,4		00111896	4003982203366
		400 x 400	3,4		00111898	4003982203373
		500 x 500	4,7		00111899	4003982203380
		600 x 600	6,8		00111900	4003982203397
	Geschraubt	800 x 800	14,8		00218032	4003982226143
		Sonder ≤ 800			00111908	4003982203854
	Geschraubt mit Verstrebungsprofilen	Sonder > 800			00112543	4003982204295

Bei der Bestellung angeben

- Abmessung der Revisionsklappe (Breite x Länge)
- Revisionsklappe für Fliesenbelag: Fliesenmaß (Breite x Höhe), Fugenbreite, Kleberdicke, Fliesendicke und Beplankungsdicke (Das genaue Lichte Durchgangsmaß wird durch das Fliesenraster bestimmt.)
- Zusatzausstattung/Sonderausführungen

Zusatzausstattung/Sonderausführungen

- Zwischenabmessung
- Mehrteilige Ausführung
- Luft- und staubdicht (Klasse 3, EN 1026 + 12207, Sog und Druck)
- Vierkant-Verriegelung
- Rundzylinderschloss
- Schloss vorgerichtet für Profilzylinder
- Eingeschraubte Gipsplatte Diamant GKFI zum bauseitigen Austausch
- Vorgerichtet für bauseitig herzustellende Oberflächenqualität der Ausführungsstufe 4
- Vorgerichtet für bauseitige Befliesung



Ausschreibungstexte für Knauf Systeme und Produkte sind auf der DVD „Der Österreichische Industriestandard“ zu finden.
www.knauf.at

Tel.: 050 567 567

Fax: 050 567 50 567

service@knauf.at

www.knauf.at

Knauf Gesellschaft m.b.H., Knaufstraße 1, A-8940 Weißenbach/Liezen, Büro: Strobachgasse 6, A-1050 Wien

Technische Änderungen vorbehalten. Es gilt die jeweils aktuelle Auflage. Die enthaltenen Angaben entsprechen unserem derzeitigen Stand der Technik. Die allgemein anerkannten Regeln der Bautechnik, einschlägige Normen, Richtlinien und handwerkliche Regeln müssen vom Ausführenden neben den Verarbeitungsvorschriften beachtet werden. Unsere Gewährleistung bezieht sich nur auf die einwandfreie Beschaffenheit unseres Materials. Verbrauchs-, Mengen- und Ausführungsangaben sind Erfahrungswerte, die im Falle abweichender Gegebenheiten nicht ohne weiteres übertragen werden können. Alle Rechte vorbehalten. Änderungen, Nachdruck und fotomechanische sowie elektronische Wiedergabe, auch auszugsweise, bedürfen unserer ausdrücklichen Genehmigung.